

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten
	Ressort / Stadtbetrieb	Eigenbetrieb ESW (Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal)
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Lisa Milodanovic +49 202 563 5266 +49 202 563 8451 Lisa.Milodanovic@stadt.wuppertal.de
	Datum:	25.02.2021
	Drucks.-Nr.:	VO/0308/21 öffentlich
Sitzung am Gremium		Beschlussqualität
28.04.2021 Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW		Entscheidung
Benennung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2020 ESW		

Grund der Vorlage

Gemäß § 4 Abs. 2 der Betriebssatzung des ESW entscheidet der Betriebsausschuss über die Benennung eines Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss.

Beschlussvorschlag

Es wird beschlossen, der Gemeindeprüfungsanstalt vorzuschlagen, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH, Im Zollhafen 18, 50678 Köln als Prüfer für den Jahresabschluss des Eigenbetriebes ESW für das Geschäftsjahr 2020 zu beauftragen.

Einverständnisse

Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Herr Meyer

Herr Bickenbach

Begründung

Im Wege einer Angebotseinholung im Jahre 2018 wurden sechs Wirtschaftsprüfungsgesellschaften aus der Prüferliste des Wuppertaler Beteiligungsmanagements zur Angebotsabgabe aufgefordert. Drei Gesellschaften haben geeignete Angebote eingereicht. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH hat das wirtschaftlichste Angebot unterbreitet.

Die Gesellschaft hat den Jahresabschluss des ESW erstmalig in 2017 geprüft.

Es wird deshalb vorgeschlagen, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH auch mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2020 zu beauftragen.

Gemäß § 106 Abs. 2 GO NRW in der bis zum 31.12.2018 geltende Fassung i.V.m. Art. 10 des 2. NKFWG NRW vom 18.12.2018 gelten die Vorschriften der Gemeindeordnung über die Jahresabschlussprüfung der Eigenbetriebe in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), die zuletzt durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23. Januar 2018 (GV. NRW. S. 90) geändert worden ist, für die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe, die für bis zum Ablauf des 31. Dezember 2020 endende Wirtschaftsjahre aufzustellen sind, fort. Diese Übergangsregelung gilt auch für Einrichtungen, die gemäß § 107 Absatz 2 entsprechend den Vorschriften über das Rechnungswesen der Eigenbetriebe geführt werden.

Gemäß § 106 Abs. 2 GO NRW in der bis zum 31.12.2018 geltende Fassung obliegt die Jahresabschlussprüfung der Gemeindeprüfungsanstalt. Diese bedient sich zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung eines Wirtschaftsprüfers, einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft oder in Einzelfällen eines hierzu befähigten eigenen Prüfers. Die Gemeinde kann einen Wirtschaftsprüfer oder eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vorschlagen. Die Gemeindeprüfungsanstalt soll dem Vorschlag der Gemeinde folgen.